Nr. 145

at wieberholt ? ng und Sonner uftandiger En cht erfullt men und Freitag in ird am Tage des Fleischverfa irbe mabrend mbere ber 2 rmeife ber Ges ber gegenwartig den muß, was de n fonnte. moartigen Arl be n, umjomehr edining zu tro Beit eintrett Ugemeinen ben er geringen De veinefleifches, n mehr als be in bem fcm n, daß bie Det biefe Weife et

ertauf gelanges fehr groß und gleichem Ilmfa Ragifirat uns echtigung auf Bertaufstages alebann nach bahin nicht abs weifel, bie is find, werden bet Beit, wo mit ale t wird, ift es at te gut gu ver he Kriegsgeson ift in letter

waltung trop te miemanb por

e Doglichteit infolge Bra e beschäftigt. orichriftsmäßig fam gemadt. n und bie Rin

ung in der 25 r ber Untern ogen unb außt haftlichen Art ber Unfall g ber Union Unfall perm t immer mo bem Boben ! Beitern muß eiter foll mit und nicht zu im hinterften bas Sittenb Beim Tragel bag ber

er gur feibfian bung finden fon befonders b. Bei ber ff rajch umlai ere wenn bes ift, fondern e Burschieben abgesehen men inter fe für Erwach große Geiftell rn niemals ! igiehwalzen @ bie Tromme Len, riftsmäßig fälle, bie bi aber ben

chteit oft get ht an ben kli leht werben.

Bewegung

r, Biesbabes.

Müller Extra, licht verkäuslich!

Asbach, "Itralt"

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich:

onntags: Illustrierte Ausgabe and Hauptliste der anwesenden Fremden.

> Bezugspreis (einschl. Amtsblatt):

farch die Post bezogen Innerhalb Deutschland und Österreich pro Vierteljahr 3.60 Einzelne Nummern der Hauptliste

30 Pfg. Tägliche Nummern 10 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



· Organ der · Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe) "Amtsblatt der

Residenzstadt Wiesbaden" Einrückungsgebühr für

das Bade-Blatt: Die 5 mal gesp. Petitreile 20 Pfg.
Die 5 mal gesp. Petitreile neben der
Wochen-Haupeliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
3 mal gesp. Reklamereile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2. Einmaßige
Aufträge unterliegen einem besonderen Tarit.

Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt.

Anzeigen-Annahme:

Autzeigett-Antititite:
bei der Oeschäftsleitung, sowie
bei den verschiedenen AnnoncenExpeditionen.— Anzeigen mässen bis
to Ultr vormittags bei der Geschäftsbeitung eingeliefert werden.
Für Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Oe-

Samstag, 26. August 1916.

50. Jahrgang.

Gesellschaft und Kurleben.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen. Bauer, Hptm. Bolze mit Gattin (Jena), Frau Oberabsarzt Burkhart (Berlin), Hptm. Eysen, Obltn. elley (Kiel), Ltn. Grosse, Ltn. Gruel (Koblenz), Ltn. ulcker (Hamburg), Maj. Keim mit Familie (Düssel-orf), Ltn. Klähr (Wesel), Ltn. Köppen, Ltn. Kothe Braunschweig), Kriegsgerichtsrat Lauer (Saarbrücken).

Hier sind u. a. eingetroffen: Baronin von edel aus Isenburg im Goldenen Brunnen. - Geh. R-Rat Marschall von Bieberstein im Resinzhotel. - Landrat Albrecht mit Tochter aus oldenstadt im Hotel Viktoria,

Aus dem Kurhaus.

Volkstümlicher Abend.

Gelegentlich des Volkstümlichen Abends Doppelkonzert und Beleuchtung des urgartens heute Samstag, abends 81/2 Uhr gegen durch das Krausesche Originalompetenquartett nachstehende Vorträge zu ehor: "Einleitung und Jagdfanfare" von R. Wendel, Die Träne", Lied von O. Witt (Basstrompetesolo: Herr Krause), Fantasie - Variationen von Arban (B-Tromsolo: Herr Ewald Dietzel), "Liebeslied" von O. RZ, "Waldandacht" Lied von Abt und "Lied an den andstern" aus der Oper "Tannhäuser" von R.

Wagner, Wie bereits bekannt gegeben, beträgt der Eintrittspreis für diesen Abend 50 Pfennig.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Kriegsvortrag. Wir weisen nochmals auf den Vortrag des Herrn Robert Neuss hin, der heute Samstag, den 26. August, abends 8 Uhr im Turngesellschaftssaal stattfindet. Das Publikum interessiert sich vornehmlich für die Vorführung des Hundes. Der Billettverkauf in der Hofmusikalienhandlung von Heinrich Wolff, Wilhelmstrasse 16, setzt schon lebhaft ein.

- Königliche Schauspiele. Um vielfachen Anfragen zu Königliche Schauspiele. Um vielfachen Anfragen zu begegnen, wird darauf hingewiesen, dass nur ganze, halbe und viertel Abennements abgegeben werden und die Verteilung der Vorstellungen auf die hierdurch entstehenden vier Vorstellungsreihen A. B. C. D völlig gleichmißig erfolgt. Bei sogenannten Achtel-Abennements, welche unter einzelnen Abennenten etwa privatim vereinbart werden, wird es sich daher empfehlen, die persönliche Abmachung dahin zu treffen, dass jedes Achtel gleichmißig Anrecht auf Opern- und Schauspielvorstellungen hat, denn sonst kann für die Achtel der Fall eintreten, dass die geraden Nummern vornehmlich Schauspiel, die ungeraden Opern erhalten oder umgekehrt.
 Das Kinephontheafer (Taunusstr. 1) bringt ein

Das Kinephontheater (Taunusstr. 1) bringt ein kurzes Gastspiel des nordischen Künstlers Gunnar Tolnās, in dem Schauspiel "Dāmons Triumph", das sich an die Faustsage anlehnt, und dem bedeutenden Künstler im Verein mit gleichwertigen Partnern Gelegenheit gibt, sein Talent zu entfalten. Herrliche Szenerien, stark dramatische Handlung und meisterhafte Regie verbürgen für einen hohen Kunstgenuss. "Wie du mir . . . so ich dir", ein reizendes nordisches Lustspiel mit der graziösen Erika Glässner, sorgt für den heiteren Teil,

während herrliche Naturbilder aus dem Lande der Mitternachtsonne das Programm beschliessen.

- Der Rheindampfer "Hindenburg", der nun bald auch unsere Kurfremden auf den beliebten Rheinfahrten den herrlichen Strom entlang führen wird, hat gestern seine Probefahrt gemacht. Der neue Dampfer hat die gleichen Abmessungen und Einrichtungen, die sich auf dem Doppeldeckdampfer "Kronprinzessin Cecilie" .in jeder Hinsicht bewährt haben. Bei einer Länge von 76,00 m, Breite von 8,25 m, Tiefgang von 0,975 m, Tragfähigkeit von 260 Tonnen wird das Schiff durch eine schräg liegende Verbundmaschine von 800 PK fortbewegt. Den notwendigen Dampf liefern zwei Zylinderkessel von 285,4 qm Heizfläche und 9 kg Druck. Ausser der Hauptbetriebsmaschine sind noch Hilfsmaschinen für das Dampfsteuer, zur Erzeugung des elektrischen Lichts, für die verschiedenen Pumpen, Feuerspritze, Ankerwinde usw. vorhanden. Danipfer "Hindenburg" soll nur für den Personenverkehr verwandt werden und dementsprechend ist vollste Rücksicht auf die Unterbringung und Bequemlichkeit der Fahrgäste genommen worden. Das grosse Promenadendeck und das darunter liegende Zwischendeck bieten Raum für etwa 2000 Personen. Unter dem Zwischendeck ist ein Salon angeordnet. Den künstlerischen Entwurf und die Ausführung dieses Raumes lieferte die Firma Heinr. Pallenberg in Köln, der auch der Bau und die Einrichtung des luftigen Rauchsalons übertragen wurde.

- Zwetschen. Von allem Obst eignen sich die Zwetschen dieses Jahr am besten zur Bereitung von Marmelade, weil man sie ohne Zucker einkochen und

Feuilleton.

Die neue Spielzeit des Hoftheaters

un Freitag, den 1. September mit einer Huhrung von Richard Wagners "Tannhäuser" Releitet. Das Werk, das bei dieser Gelegenheit in eqer Einrichtung gegeben wird, ist in den aptpartien mit den Damen Englerth (Venus), Krämer hte), Schmidt (Elisabeth) und den Herren Eckard andgraf), Geisse-Winkel (Wolfram), Scherer (Walther), Schenck (Biterolf), Rehkopf (Reimar), besetzt. Die telrolle singt Herr Streib zum ersten Male als neu verchtetes Mitglied. Neu besetzt sind die vier Edelben mit den Damen Hertel, Doepner, Rose, Haas. Vorstellung beginnt um 7 Uhr.

Für Sonntag, den 3. September ist eine Wiederung von Bizets Oper "Carmen" mit Fräulein Bommer der Titelrolle in Aussicht genommen. In den weiteren aptpartien sind die Damen Krämer (Micaëla), Fried-(Frasquita), und die Herren Favre (Don José), Garmo (Escamillo), Eckard (Zuniga), Rehkopf rales), von Schenck (Dancairo), beschäftigt. Die ercedes" singt zum ersten Male Fräulein Rose. (An-Uhr.) Der Vorverkauf für diese Aufführungen einnt bereits morgen Sonntag, den 27. d. Mts., vor-

Bis einschliesslich 31. d. Mts. ist die Kasse nur vorags und zwar von 9 bis 101/2 Uhr und 11 bis 1 Uhr

geöffnet, während der Abendverkauf erst vom Tage der ersten Vorstellung an stattfindet.

Der erste Wochenspielplan vom 1. bis 10. Sepiember bringt: Freitag, "Tannhäuser"; Samstag, "Graf Waldemar"; Sonntag, "Carmen"; Montag, Erde"; Dienstag, "Figaros Hochzeit"; Mittwoch, "Die Fledermaus"; Donnerstag, "Tiefland"; Freitag, in neuer Einrichtung: "Nibelungen", I. und II. Teil. "Der gehörnte Siegfried". "Siegfrieds Tod". Samstag, "Polenblut"; Sonntag, "Oberon". Anfang der Vorstellungen 7 Uhr.

Die Freilichtaufführung von Hauptmanns "Versunkener Glocke"

im Palmengarten, Frankfurt a. M.

In diesen Tagen, da die idealen Werte als schemenhaftes Nichts im heissen Ringen um das materielle Leben unterzugehen drohen, tut es doppelt wohl, wenn uns an einem schönen Sommerabend ganz unverhofft ein Zaubermärchen beschert wird. Es ist, als ob wir plötzlich wieder Kinder wären, und Grossmutter mit sachtsamen Händen das Silberkleidlein "Poesie" aus altehrwürdiger Eichentruhe nimmt und vor uns Sagenund Märchenland erstehen lässt, so dass wir gerne all das herbe Weh der Zeit für Stunden vergessen und ihr willig ins goldene Land der Phantasie folgen. So geschah's auch Mittwoch abend im Frankfurter Palmen-

garten, wo zum Besten kriegsbeschädigter Bühnenkünstler "Die versunkene Glocke" als Freilichtspiel gegeben wurde, Wenn auch die Naturbühne des Palmengartens ein wenig zu "wohl frisiert" für dies urwüchsige Märchenspiel ist, wenn auch der Aussenverkehr der Nachbarstrasse oft recht störend in die nüchterne Wirklichkeit zurückrief, so zeigte die in edelster Absicht von Frankfurter Künstlern veranstaltete Aufführung trotz Erwähntem manche Schönheit und gab den zahlreich erschienenen Zuhörern einen vollen Genuss. Von der gesamten Schar der Mitwirkenden, die mit ganzer Freude bei der Arbeit waren, seien besonders genannt: Herr Pröckl als das dupierte Waldschrätlein voll derben Humors und tierischer Wollust; ebenso wohlgelungen der gute alte Nickelmann, der sich im wahrsten Sinne des Wortes in seiner wässrigen Gemütlichkeit badete, er fand in Herrn Klöpfer den geeigneten Vertreter. Herr Wendt verlieh dem Glockengiesser-Kraft und Mark in Ton und Haltung. Frau Leikos' Rautendelein gab manches Gute, doch möchte man bei dieser lieblichen Märchengestalt den harten, fast russisch anklingenden Accent in Sprache und Ausdruck vermissen. Die Buschgrossmutter des Frl. Einzig stellte sich eindrucksvoll neben die vorerwähnten derberen Figuren des Dramas, während die Schar der lieblichen Elfen in ihren fast Dalcrozeschen rhythmischen Bewegungen den feinen natürlichen Duft des Waldspieles heraufbeschwor und dem ganzen zu abgerundeter Wirkung verhalf. H. Reichenek.





en, Hr. Kfm.,

estein, Hr. F

Fr., Berlin mbaum, Hr. 1

en, Freckenho ent, Hr., Fieh Hr., Metz

van Seve Hr. Kim., L

Hr. Kfm.,

Hr., Ogger Fr., Fran

Hr. Kfm., Hr. Kfm.,

ilr. Kim., Fr., Lüneba

Fr., Köln S. Hr. Fabr.

ak, Hr. Deka

E. Fr., Koln

Maller, Hr. M

Fr. Dir. n Fr., Mont Hr., Friedbe

Hr., Essen nn, Hr. Kfm Pr. Oberstleu

Fr., Essen ain von Oppe

Petry, Hr. Ober, Hr., Ruhro, Hr., Pastor, et. Hr. Kfm., F. K

Hr. Baurat Sta, Hr. Apot er, Hr. Haupt

Hr.

Hr. Kfm.,

Hr. Kfm. m. Hr. Kfm. m. Fr. Gelder Frl. Opernsä

A Hr. Pfarrer

Hr. m. Fr., I w, Frl., Sch

e, Fr. Hau belpfennig, H

Hr. Stude

Hr. Fabri

Fr., Boch Frl., Brau

F. Hr. Dir.

Frl. Lehrer

mp. Hr. K

Hr. Rent.

Pr. Dr., Ha Frl., Berlin Hr. Kfm.

Hr. m. F Hr., Drei

Prof., Mo

Hr. Kfm., Hr., Strehle

ann, Frl., H

Hr. Recht

ann, Hr. Rer Hr. Rent.

ar, 2 Frl., Du

Hr. Dir., Hr., Beuthe

Hr. Pfarrer,

Hr. Kfm., I

k. Fr., Wes kn. Fr. m. T Hr. Major, 1

Ulprich, Hr. Fr., Wesel

FrL, Kı

Hr. Kim

Hr.

Fri., Saarb

239.

Vormittags - Konzert. Konzert des städtischen Kurorchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Karl Thomann. Vormittags 11 Uhr.

1. Choral: , Was Gott tut, das ist wohlgetan". 2. Ouverture zur Oper "Das Glöckchen des Eremiten* Maillar 3. Amina, ägyptisches Ständchen . . Lincke 4. Myrtenblüten, Walzer J. Strauss

5. Fantasie aus der Oper "Die weisse Boieldieu Dame* 6. Unsere Garde, Marsch . . . Förster

Nachmittags-Konzert. 441. Abonnements-Konzert,

Städtisches Kurorchester. Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Herzog Alfred-Marsch . . . C. Komzák 2. Lustspiel-Ouverture A. Kéler Béla 3. Gavotte 4. Finale aus der Oper "Die Regimentstochter* . . G. Donizetti 5. Charlotte-Walzer aus der Operette

7. Streifzug durch Joh. Strauss'sche

Operetten

Abends 81/2 Uhr: (Nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten).

Volkstümlicher Abend.

Doppel - Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Musikkorps des Ersatzbataillons Reserve-Infanterie-Regiments Nr. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister Haberland.

Während des Konzertes nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten:

Vorträge des Krause'schen Original-Trompetenquartetts:

Die Herren: F. Krause, Königl. Kammermusiker, hier. Ew. Dietzel, Mitgl. de-Städt. Kurorchesters, hier. R. Weber | Mitglieder des Städt, Orchesters, W. Profit |

Programm des Kurorchesters:

 Ouverture zu "Ein Sommernachtstraum* A. Thomas 2. Vorträge d. Krause'schen Original-Trompetenquartetts:

a) Einleitung und Jagdfanfare . R. Wendel b) Die Träne, Lied O. Witt Basstrompete-Solo: Herr F. Krause.

3. Polonäse in A-dur F. Chopin

a) Fantasie-Variationen . . . J. B. Arban Trompete-Solo: Herr Ew. Dietzel. b) Liebeslied 5. Chor der Friedensboten aus der Oper "Rienzi" 6. Vorträge d. Krause'schen Original-Trompetenquartetts: a) Waldandacht F. Abt b) Lied an den Abendstern aus der Oper "Tannhäuser" . . . R. Wagner 7. Chromatischer Galopp F. Liszt

Vorträge d.Krause'schen Original-Trompetenquartetts

Programm des Militär-Musikkorps:

 Königslied aus "Sigurd Jorsalfar" Grieg
 Huldigungs-Ouverture Klughardt Walzer nach Motiven aus der Operette "Polenblut" . . .
4. Lied "An der Weser" . . .
5. Geburtstags-Ständchen . . . Nedbal Pressel

Lincke Korallenklippen, Mazurka . . . 7. Deutschland über alles, patriotisches Tongemälde . . Theim

Beleuchtung des Kurgartens - Leuchtfontäne.

Eintrittspreis: 50 Pfg.

Abonnements-, Kurtax-. Tages- und Besichtigungskarten berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kur-gartens nur bis 7 Uhr abends.

Bei ungeeigneter Witterung 81/2 Uhr im Abonnement: Militär - Konzert im grossen Saale.

Neue Damen-Moden für den Herbst

Kleiderstoffe

. A. Schlögel

Jackenkleider Mäntel Blusen Seidenstoffe

Panggasse 20

später, beim Verbrauch, süssen kann. Die hiesige Gegend und das Rheintal haben zwar in Zwetschen eine Missernte, aber in anderen Gegenden, auf dem Westerwald, an der Nahe, in Sachsen usw. zeigen die Bäume einen guten Behang, so dass der Bedarf wenigstens teilweise gedeckt werden kann. Der städtische Marktstand hat sich rechtzeitig vorgesehen, und es ist ihm gelungen, sich die Lieferung von mehreren tausend Zentnern zu sichern, behördliche Ausfuhrverbote natürlich vorbehalten. Der Verkauf dieser Zwetschen wird Anfang September beginnen und ihr Preis wird ein sehr mäßiger sein. Bestellungen von mehr wie 20 Pfund können schon von jetzt ab bei der städtischen Gartenverwaltung, Dotzheimerstrasse 1, angemeldet werden. Auch Bestellungen auf Winterzwiebeln werden dort noch angenommen.

Bibliothek.

Gustav Fock, Wir Marokkodeutschen in der Gustav Fock, Wir Marokkodeutschen in der Gewalt der Franzosen. Das Buch des ehemaligen Vizekousuls Fock, der aus französischer Zivilgefangenschaft mit zwei Gefährten nach Spanien entronnen ist, stellt eine vernichtende Anklage gegen Frankreich dar. Von einem Zeugen, der dreizehn Monate körperlicher Drangsalierung und seelischer Erschütterung überlebt hat, wird hier aufgedeckt, wie brutal die Offiziere der Republik sich an den Deutschen in Marokko, ihren Frauen und Kindern vergingen. Schnöder Wortbruch, Plünderung, Erpressung und vielfacher Mord sind die Delikte, die Fock dem Generalresidenten Lyautey und seinen Unterbeamten zur Last legt. In Ketten hat man die Deutschen nach Casablanca geschafft. In Ketten hat man die Deutschen nach Casablanca geschafft dem Pöbel von Oran sie ruchlos preisgegeben, der mit Steinen und Messern den Zug der Verhafteten angriff, während die Mörder in Uniform mit Kolben und Bajonetten nachhalfen. Vom August 1914 bis September 1915 waren Fock und seine Landsleute in Sebdou interniert, einem ehemaligen Grenzlager der Fremdenlegion. Ein schamlom Dieb war der erste Kommandant, ein Leutnant Thulier. Za Sträflingsdiensten wurden von ihm und seinen Nachfolgern die deutschen Männer und Frauen gezwungen; und inmet wieder wählte die französische Henkerjustiz, die arglistig den Bezicht der Spionage zum Vorwand nahm, sich neue Todesopfer. Fock selbst hat nur durch abenteuerliche Fluch sich gerettet. Mehrmals waren die französischen Schergen ihm und seinen Genossen im afrikanischen Bergwald auf der Spur, bis die drei Deutschen zum Grenzfluss Muluya und von den spanischen Soldaten mit Jubel begrüsst, zu des Posten vor Melilla gelangten. Der Bericht über diese Tage maligen Grenzlager der Fremdenlegion. Posten vor Melilla gelangten. Der Bericht über diese Tage und Nächte wildester Not schliesst Focks Aufzeichnungen die in ihrer Kraft und Wahrheit zu den bleibenden Doku-menten dieses Krieges gehören. (Ullstein u. Co., Berlin-1 Mark.)

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbades Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Alle Kurgäste

Modeschau in Frankfurt

19.-28. August

Modeschau: 8 Uhr abends: Schumanntheater. Ausstellung (9-6): . Neue Börse.

Samstag, den 26. August, mittags 12 Uhr

Prof. Bosselt (Magdeburg), Die Bewegungen für und gegen die deutsche Mode. Eintritt Mk. 1.50.

Die staatlich genehmigte

Wettannahmestelle

des Renn-Klub Wiesbaden

Wilhelmstrasse 8 Gartenhaus

nimmt Wetten für die meisten deutschen Rennplätze kostenfrei an.

J. & G. ADRIAN

Königl. Hofspediteure

Möbeltransporte von und nach allen Platzen 17660a Stadtumzüge. Übersee-Umzüge ohne Umladung

Grosse moderne Möbellagerhäuser -

= Wiesbaden ==

Modebund Frankfurt a. M.

Talmud-Thora-Verein E. V.

Nerostrasse 16. Sabbatheingang 8.00, Morgen 9.00. Mincha 6,00, Ausgang 9,10 Ubr. Wochentags morgens 7,30, abends 8,00 Uhr. Schiur allabendlich nach

Alleinsteh. geb. j. Mädchen 22 J. alt, gesund, welches 2 Jahre im Institut eines Heilkundigen praktisch tätig war, Krankenpflege, Massage, Elektrische- und Lichtbäder, Stenographie und Schreibmaschine erfahren, sucht passende Stellung. Off. unt. F. W. Z. 238 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Brillanten, Collier und Uhrarmband

mit Brillanten, Umständehalber billig zu verkaufen. Offerte unt. Nr. 615 an die Exped. ds. Blattes.

Gesuche, Eingab. Reklam, in allen Fällen, Schriftsätze an alle Behörden fertigt mit Erfolg an: Büro Gullich, Wiesbaden. Wörthstr. 3, 1.

Königliche Schauspiele.

Das Königliche Theater bleibt Ferien halber vom 3. Juli bis einschliesslich 31. August ds. Js.

Geschlossen. Wiesbaden, den 2. Juli 1916. Intendantur d. Kgl. Schauspiele.

v. Mutzenbecher. Residenz-Theater.

Das Residenz-Theater bleibt der Ferien wegen bis einschl. 31. August Geschlossen.

17660a

Wieder-Eröffnung: Freitag, 1. September 1916.

Jagdschloss Platte bei Wiesbaden 500 H. Guter Aufstieg auf schönen Waldwegen. — Herrliche Fernsicht. Schöne Zimmer. Zeitgemä-se gute Verpfiegung. Restauration Forsthaus Platte Wiesbaden 2294.

Kalte u. warme Küche, Kaffee u. Kuchen, Wolne Plan Wiesbaden 2294. Kalte u. warme Küche, Kaffee u. Kuchen, Weine, Bier, Mineralwässer

"Frankfurter Hof" vormals Französischer Hof.

Haus I. R., in schönster freier Lage beim Kurhause. Bekannt als angenehmer Aufenthalt. Neuzeitliche Einrichtungen. Mässige Preise



94444 : 44444



Kinephon-Theater Vornehme Lichtspiele.

Zwei hervorragende Allein-Erst-Aufführungen. GUNNAR TOLNÄS

der ausgezeichnete nordische Künstler Dämons Trlumph.

DieTragödie einesMenschenschicksals. Wie du mir . . . so ich dir.

Feinsinniges nordisches Lustspiel mit der graziosen Erika Glässner.





Thalia-Theater Kirchgasse 72 Fernspr. 6137 Vornehmstes und grösstes Liohtspielhaus. Vom 26 bis 29. August

Erstaufführung!
In den Krallen
des Berberlöwen
Wildwest-Jagdabenteuer in 3 Aktes Die Liebe kennt

Kein Hindernis

Lustspiel in 3 Akten

Wie Bumke sich elne Braut erringt (Humoristisch)

Neneste Kriegsbilder!
(Eiko erste Woche)

Hr., Köln Fr., Dresde ekmidt, Hr., erfer, Hr. H Br. Fabrikbe Hr. Referen Frl., Wilrz Kfm., Ger

Prl., Hanau awilder, Hr. I Kfm., Kar

canze Jahr

Nr. 239

Franz

Abt

Wagner enquartetts:

Wagner Liszt

orps:

ighardt

ibal

essel cke

ar

im

ontane.

gungskarten

d des Kur-

nnement:

schamloser Thulier. Zu Nachfolgern

und immer

die arglistig

m, sich neue erliche Flucht

hen Schergen wald auf det

Muluya und

er diese Tage

fzeichnungen

Co., Berlin

Wiesbades

len 500 M.

ernsicht. flegung.

elmstrasse)

90.

fisst, zu

enquartetts : B. Arban

Hotel Vogel

Hansa-Hotel

DAMEN-MODEN

Kirchgasse 31, Ecke Friedrichstrasse

Haltestelle der Elektrischen

MODEHAUS grössten Stils für Konfektion, Putz, Kleiderstoffe, Wäsche

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 23. August 1916. (Schluss aus der gestrigen Nummer.)

Water and the second se	nach den Al		
Hr. Kfm., Gummersbach Dr. Ke			
Dr. Ke	mpners Augenklinik		
Dr. Ke Mr. Fabr. m. Fam., MGlad	thuch		
a service and a service of the servi	Pension Winter		
Pr., Berlin			
Thaum He Wise	Villa Rupprecht		
	Nonnenhof		
Hr Fight arbeit	Hotel Vogel		
n. Freckenhorst Hr., Fichtenhain Hr., Metz ans van Sevenhoven	Zum Posthorn		
	Pens. Primavera		
ns van Sevenhoven Hr. Kfm., Ludwigshafen Hr. Kfm., Frankenthal	Villa Germania		
He Lin Ludwigshafen	Nonnenhof		
Te II. Klim., Frankenthal	Hotel Vogel		
Oggenheim	Schwarzer Bock		
Tr., Frankfurt	Villa Hertha		
Mr. Kim., Grunewald	Pens. Fortuna		
Mr. Kim., Hamburg	Europäischer Hof		
Pr. Kfm., Giessen	Hotel Union		
ber D. Lüneburg	Haus Oranienburg		
Van Sevenhoven Hr. Kfm., Ludwigshafen Hr. Kfm., Frankenthal Hr., Oggenheim Fr., Prankfurt Hr. Kfm., Grunewald Hr. Kfm., Giessen Fr., Lüneburg Fr., Lüneburg Fr., Köln Hr. Fabr., Aachen Hr. Pabr., Aachen Hr. Dekan, Perozynow	Reichspost		
Hr. Fabr., Aachen Hr. Dekan, Perozynow E. Fr., Köln	Kaiserhof		
Hr. Dekan, Perezynow	Barmherz, Brüder		
Boother Re Walte	Haus Wenden		
The Part Committee of the Committee of t	Amselberg 4		
Fri, Grandenz	Europäischer Hof		
Major Mr. Major	Kölnischer Hof		
Fr. Dir. m. Tochter, Köln	Reichspost		
Fr., Montabaur	Triorischer Hof		
dr., Friedberg	Reichspost		
Hr., Essen	Wiesbadener Hof		
Fr., Grandenz Maller, fir. Major Fr. Dir. m. Tochter, Köln Fr., Montabaur Hr., Friedberg Hr., Essen an, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf M Fr. Oberstleutnant, Erfurt Fr., Essen	letropole u. Monopol		
Oberstleutnant, Erfurt	Hans Godenn		
Fr., Essen	Allocanal		
von Oppenheim Käln	Kaiserhof		
Fr., Essen in von Oppenheim. Köln an. Hr. Dr. phil., Fabr., Neustadt	Transfillo1		
n von Oppenheim. Köln nn. Hr. Dr. phil., Fabr., Neustadt Fremdenheim E	Ious Flinger Stainer		
Fremdenbeim F Fremdenbeim F Hr. Oberleutnant, Freiburg	laus Fliegen-Steiner		
He Dubront	Hotel Imperial		

Hr., Ruhrort Hr. Pastor, Nechdori Fr. Kfm., Leipzig Evang. Hospiz Evang. Hospiz Einhorn Grüner Wald Hr. Kfm., Freiburg Hr. Baurat m. Fr., Nikolasee sen, Hr. Apotheker m. Fr., Meiderich T. Hr. Direktor, Charlottenburg Hr. Hauptm., Charlottenburg Taunushotel Taunushotel Hotel Central Fremdenheim Haus Fliegen-Steiner Hr. Kfm., Neustadt Hr. Kfm. m. Fr., Königsberg

Hotel Epple Hotel Berg Hr. Rfm. n. Fr., Königsberg Zum
Fr., Geldern
Frl. Opernsängerin, München
aum, Hr. Dir. m. Fam., Neukölln
aum, Fr. Rent., Tapiau Gol
aum, Hr. Kfm., Iserlohn Wie
Hr. Pfarrer, Lautersangen
Hr. m. Fr., Berlin
Frl., Schwerin Gol
ae, Fr. Hauptmann, Karlsruhe Haus
aelpfennig, Hr. Student, Stettin
Imman, Hr. Kfm., Leipzig
Hr. Student, Mittweida G
Hr. Fabrikbes. m. Fr., Reichenbach
Fr., Bochum Zum neuen Adler Rose Hotel Viktoria Tannushotel Goldenes Kreuz Wiesbadener Hof Einhorn Hotel Central Goldenes Krenz Haus Oranienburg Evang. Hospis Reichspost Goldenes Ross h Bellevue Evang, Hospiz Pens, Heinsen Fr., Bochum der, Hr. Dir., Berlin
der, Hr. Dir., Berlin
Frl. Lehrerin, Frankfurt
amp, Hr. Kim., Bonn
en, Hr. Kim., Rheydt
Hr. Rent., Hamburg
Fr. Dr., Hamburg
Fr. Dr., Hamburg Frl., Braunschweig Quisisana Villa Hertha Hansa-Hotel Kaiserhof Taunushotel Taunushotel Frl., Berlin Hr. Kfm., Hamburg Reichspost Taunushotel Hr. m. Fr., Köin Hotel Central Hr., Dreisen Schützenhof Grüner Wald

ing, Hr. Kfm., Plauen Fr., Kruft r. Prof., München Hr., Kfm., Lübeck Hr., Strehle Alleesaal
Metropole u. Monopol
Westfälischer Hof
Weisses Ross hilter, Fr., Augsburg Hotel Union Taunushotel Hr. Rechtsanwalt, Görlitz Hansa-Hotel ann, Hr. Rent., Mühlheim Evang. Hospiz Hr. Rent., Elberfeld Hansa-Hotel Hr. R. Heidelberger Hof Christl. Hospiz II 2 Frl., Duisburg. Hr. Dir., Aschaffenburg Evang. Hospiz Luisenstr. 8 Hr., Beuthen Haus Dambachtal Hr. Pfarrer, Lötzbeuren Evang. Hospiz Rr. Kfm., Bonn Rr. m. Fr., Bechum Nonnenhof Hansa-Hotel Hotel Berg Hr. Kfm., München Grüner Wald Fr., Wesel Zum neuen Adler Fr. m. Tochter, Charlottenburg Nikolasstr. 39 Br. Major, Berlin Minerva Hr., Kiel Kölnischer Hof Ulprich, Hr. Geh. Kommerzienrat, Lobberich Rose Fr., Wesel Fr., Wesel Hr., Köln Wiesbadener Hof Hotel Viktoria Dresden ekmidt, Hr., Umstadt Gasthof Krug Gerier, Hr., Umstadt
Gerier, Hr. Hauptm., Stettin
Hr. Fabrikbes, Hagen
Hr. Referendar, Kussel
Frl., Würzburg
Frl., Würzburg
Frl., Würzburg
Frl., Pheinische Hofen

Werner, Hr. Kfm. m. Fr., Zempelburg Werning, Fr., Heiligenbeil Westphal, Fr. Rent., Berlitt Wilert, Hr. Kfm., Friedenau Wülfing, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Brocken Zaretzki, Hr. Dr., Köln Zwenger, Fr. m. Fam., Glogau

Kronprinz Goldenes Kreuz Goldenes Ross Grüner Wald Schwarzer Bock Forsthaus Platte Hotel Nizza

Kaiserhof Herrnmühlgasse 9

Rheinhotel

Hotel Vogel

Rose Zum Falken Hotel Vogel

Hansa-Hotel

Taunushotel

Kaiserbad

Karlshof

Nach den Anmeldungen vom 24. August 1916.

Alexander, Hr. Kfm. m. Fr., Löbau Altmann, Hr. Kfm. m. Fr., Minden Amann, Fr., Neustadt Andre, Hr. Dir., Schöppenstedt Bacherig, Fr., Saargemünd Bartmer, Hr. Kfm., Osnabrück Bauer, Hr. Kfm., Stuttgart Becher, Hr. Kfm., Elberfeld Bender, Hr. Kimidenheim Kronprinz Nassauer Hof Zum Posthorn Goldenes Kreuz Zum neuen Adler Nerostr. 14 Grüner Wald Grüner Wald Augenheilanstalt Nonnenhof Bender, Hr., Kindenheim Bendink, Hr. m. Sohn u. Tocht., Köln ten Berge, Hr., Düsseldorf Nonnenhof Zum neuen Adler Bethge, Hr. Leutnant Beutler, Hr. Kfm., Berlin Bittauer, Hr., Freiburg Niederwaldstr. 3 Europäischer Hof Metropole u. Monopol Bock, Hr., Giessen Zum neuen Adler Boble, Hr., Giessen Bohle, Hr. m. Fr., Barmen Born, Hr. Kfm., Wetzlar von Bosch, Hr., m. Fr., Strassburg Bosceker, Hr., Herresheim Hansa-Hotel Zum Posthorn Hotel Cordan Bosecker, Hr., Herresheim
Braun, Hr. m. Fr., Köln
Braun, Hr. Dir., Alfeld
Brey, Hr. m. Fr., Duisburg
Brück, Hr. Kfm. m. Fr., Charlottenburg
Brüder, Hr. m. Sohn, Schwerte
Buchholz, Hr. Oberreg. Rat, Eutin
Buchholz, Hr. Oberleutn., Konstantinopel
Büssing, Hr. Dr. med., Augenarzt, Eisenach
Buhlmann, Hr., Berlin Augenheilanstalt Einhorn Metropole u. Monopol Zur neuen Post Palast-Hotel Hotel Vogel Preussischer Hof Preussischer Hof San. Nerotal Schwarzer Boek Bellevue Buhlmann, Hr., Berlin Cassel, Fr., Spa Coenen, Hr. Kfm., Düsseldorf Cottaeus, Fr., Koblenz Cramer, Fr. Rent., Berlin Kl. Burgstr. 4 Astoria-Hotel Nassauer Hof

Damm, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Darmstaedter, Hr. Prof., Berlin Delke, Hr., Berlin Dickhoff, Hr. Kfm., m. Fr., Dortmund Dietzel, Fr. Prof. m. 2 Kindern, Bon

Privathaus Oetting Zum Landsberg Doll, Hr. m. Fr., Dreodhoff, Hr. Kim., Düsseldorf Eberlein, Hr. Fabrikbes., Chemnitz Ehrhardt, Hr., Köln Emmerich, Hr., Schwerte Engelken, Hr. Leutn., Bremen Erbs, Frl., Weimar Zur Stadt Biebrich Eyser, Hr. Hauptm., Felde, Hr., Frickhofen Kölnischer Hof Rheinischer Hof Fischer, Hr. Dir. m. Fam., Düsseldorf Flohr, Hr., Urach Saalgasse 32 Hotel Epple Zur Stadt Biebrich Forstmann, Hr. Oberinspektor, Berlin Fraas, Hr. Kfm., Kulmbach Fürst, Fr., Metz Geltz, Hr., Köln Gerdeck, Hr. Generalarzt, Gersting, Hr. Rent., Göttingen Gontard, Fr., Leipzig Kranzplatz 1 Goldenes Krenz

Gontard, Fr., Leipzig
Gramsch, Hr., Bayreuth
Grünberg, Hr., Düsseldorf
Grünewald, Fr. Hofrat m. Sohn u. Mutter u. Bed., Giessen
Krone auf den Schopel Günzler, Fr., Weimar Hotel Spiegel

Haas, Hr. Kim., Gummersbach Haase, Hr., Dir., Augsburg Haase, Fr. m. Fam., Metz Kaiserhof Hessischer Hof Goldener Brunnen Hagemann, Hr. Hauptm., Per Hannemann, Hr., Koblenz Haushalter, Hr. Oberstleut., Wildbad von Haustein, Fr., Halberstadt Pens. Wenker-Paxmann Zum Posthorn Villa Violetta Heckrath, Fr., Krefeld P. Henze, Fr. Schulinspektor, Frankfurt Pens. Wenker-Paxmann Gr. Burgstr. 13 Herder, Hr. Kim. m. Sohn, Ohligs Westfälischer Hof Hermann, Fr. Rent., Berlin Astoria-Hotel Hessberger, Hr., Heuer, Hr., Hild, Fr. Konsul, Dortmand Rheinischer Hof Häfnergasse 14 Palast-Hotel Hoehl, Hr. Kfm., Lehre Schwarzer Bock Hofmann, 2 Frl., Saargemünd Westfälischer Hof Hoffmann, Hr. m. Fr., Köln Hohenzollern Hoffmann, Hr. Oberleut. m. Mutter, Werder Schwarzer Bock Hübner, Hr. Leutnant Hotel Spiegel Hupertz, Hr. Leut., Hohenroda Rheinhotel

Isaac, Fr., Hamburg Kaiserhof Zum neuen Adler Israel, Fr., Düsseldorf

Hotel Berg Jänicke, Hr. Kim., Hamburg Jahn, Hr. Apotheker m. Fr., Querfurt Hotel Adler Badhaus Joseph, Fr.,
Kappler, Hr. Kfm., Gernsbach
Kirchheim, Fr., Frankfurt
Kim., Stuttgart

Wiesdauen

Metropole u. Monopol

Haus Oranienburg

Grüner Wald Kirchheim, Fr., Frankfurt
Kirchheim, Fr., Frankfurt
Klinger, Hr. Kfm., Stuttgart
von Knorr, Fr. Oberleut, m. Bed., Pension Ossent
Kraft, Hr. Ing., Leutn. m. Fr., Braubach
Kremer, Hr. Kommerzienrat m. Begl., Düsseldorf
Pension Wenker-Paxmann
Hotel Union

Kübler, 2 Frl., Salzgitter Kühnendahl, Hr. Kfm., Barmen Künstein, Hr., Berlin Taunushotel Zum neuen Adler Künstein, Hr., Berlin Grüner Wald Küpper, Hr., Koblenz Hotel Union Privathaus Octting

Hotel Kaiserhof, Biebrich.

(Gegenüber der Anlegestelle aller Rheindampfer und Haltestelle der Strassenbahnen nach allen Richtungen.)
Grosse Terusse mit herrifehem Ausblick in das Rheintal.
Mittagstisch 12—2 Uhr. Ausgewählte Abendplatten.
Spezialität: FRISOHE RHEINFISCHE
in verschiedenster Zubereitung.

Nachmittags: Grosse Kaffee-Wirtschaft.
Zimmer,
Mässige Preise.
Leop. Steinbüchel.

Küpper, Hr. Apotheker, Grossenlüder Kürle, Hr. Kim. m. Fr., Lübeck Goldenes Kreuz Kurie, Hr. Kim. in. Fr., Lübeck Kuhlman, Fr., Grüne von Laer, Fr., Bielefeld Lappe, Fr. in. 2 Kindern, Dortmund Leo, Fr. Dir. in. Tocht., Dresden Lerch, Hr. Fabrikbes., Offenburg Leavensky, Fr. Dr. Frankfurt Pariser Hof Hohenzollern Villa Carmen Schwarzer Bock Hohenzollern Leszynsky, Fr. Dr., Frankfurt Levy, Hr. Kim., Hagenau Lichtenfels, Fr. m. Kind, Pforzheim Haus Oranienburg San. Dr. Dornblüth Pens. Speranza Zum Falken Metropole u. Monopol Lindlau, Hr. Kfm., Köln Linke, Fr., Plauen Lorenz, Hr., Kiel Lübeling, Hr., Bochum Luski, Hr. Med.-Rat m. Fr., Zum neuen Adler Hotel Royal Hotel Spiegel

Maiwild, Hr. m. Fr., Berlin

Manper, Fr., Saarburg

Marek, Hr. m. Fam., Berlin

Marschall von Bieberstein, Hr. Geh. Reg.-Rat, Residenzhotel

Mengers, Fr., Berlin

Rose Merkel, Hr., Hannover Hansa-Hotel Metropole u. Monopol Kaiserhof Merkel, Hr., Hannover
Merlin, Hr. Ing., Gaggenau
Meutken, Fr. m. Begl.,
Meyer, Fr., Essen
Meyersohn, Hr. Kim., Hohensalzbad
Modert, Hr., Fechenheim
Moritz, Frl., Weilburg
Müller, Hr. Kim., Stuttgart
Müller, Fr., Biebrich Zum neuen Adler Kronpring Zum Posthorn Westfälischer Hof Goldener Brunnen Müller, Fr., Biebrich Müller, Fr., Schmalkalden von Nahnys, Hr. Oberleut., Augenheilanstalt Römerbad Nonnenhof

Nathan, Hr. Kfm. m. Fr., Aachen Nölcke, Hr. Kfm., Berlin Hotel Burghof Grüner Wald

Oberheim, Hr., Posen

Paetz, Hr. Kfm., Danzig Pfändner, Frl., Heidingsfeld Philipp, Frl., Düsseldorf Pirl, Hr., Beidersee Polich, Hr., Kfm. m. Fr., Leipzig Pretzsch, Hr. Fabrikbes, m. Fam., Weyerfels Grüner Wald Bayrischer Hof Grüner Wald Schwarzer Boek Hotel Nizza

Zum neuen Adler Zum Falken Puckewald, Hr., Köln

Rabinowitz, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig Rächer, Frl., Frankfurt Rassmus, Fr., Mudau Rehn, Hr., Nelsungen Reiners, Fr., Kirschweyhe Richter, Fr., Dresden Riebstein, Fr., Metz Riemann, Fr., Haus Dorneburg Rieve, Fr. Rent., Berlin Rodenbusch, Hr., Alzweiler Pariser Hof Gr. Burgstr. 14 Minerva Hohenzollern Rheinhotel Goldenes Kreuz Christl. Hospiz I Schützenhof Villa Alma Rodenbusch, Hr., Alzweiler Rosenhein, Fr. Rosenthal, Hr. Kfm., Nassan Augenheilanstalt Kronprinz Kronprinz Ross, Fr., Mannheim Friedrichstr. 31 Taunusstr. 59 Ross, Fr., Frankfurt Roth, Hr. Branereibes., Gr.-Umstadt Rothert, Hr. Prof., Münster Rundstedt, Hr. Major Bädringen Saalgasse 38 Kölnischer Hof Quisisans

Salomon, Fr., Dietenhofen Sauer, Frl., Aachen Villa Hertha Geisbergstr, 14 Schäfer, Fr., Muthausen Schäfer, N., Dauborn Scherbins, Fr. Rent. m. Jungfer, Köln Römerbad Augenheilanstalt Scherf, Fr., Essen Zum neuen Adler Metropole u. Monopol Zum Posthorn Schiffer, Hr. Kfm., Hirschau Schippert, Hr. m. Fr., Frankfurt Schmidt, Hr., Friedberg Schmidt, Frl., Zur Stadt Biebrich Weisses Ross Augenheilanstalt Schmidt, E., Strinztrinitatis Einhorn Wiesbadener Hof Schmidt, Hr. Kfm., Frankfurt Schmidt, Fr., Eberbach Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn Tannushotel Schneider, Hr. Kfm., m. Fr., Stuttgart Zum neuen Adler Schöber, Hr., Berlin Zum Falken
Schönbach, Hr. Lehrer, Holzminden Kronprinz
Schoman, Hr. m. Fr., Frankfurter Hof
Schröder, Hr. Student, Gronzu Penns, Wenker-Paxmann Schulte, Hr. Hauptm. m. Fr., Neumünster Nassauer Hof Schulte, Hr. Prof., Köln Hospiz z. hl. Geist Schultz, Hr. m. Fr., Düsseldorf Nassauer Hof Schumacher, Hr. Kfm. m. Fam., Mülheim Preussischer Hof Schwiering-Marschall, Fr. Rent., Berlin Astoria-Hotel Schwieters, Hr. Kfm., Düsseldorf Seibt, Hr. Rent. m. Fr., Schönberg Senger, Hr. Geb. Oberforstrat m. Fr., Grüner Wald Wiesbadener Hof Palast-Hotel Seuster, Hr., Horchheim Augenheilanstalt Siegel, Hr., Hamburg Wiesbadener Hof Soentgrael, Hr. Kim. m. Fr., Köln Grüner Wald Sonnenburg, Hr. Oberstleut. m. Fr., Köln Sendigs Eden-Hotel Sperry, Hr., Blinschweiler

Parkstrasse Nr. 5

Kronprinz Rheinischer Hof

Hotel Berg

Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12,

Zum Falken

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus.

Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener
Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

Telephonruf: Wiesbaden 2894. ineralwässer lof" use. Bekansi

inrichtungen ke kreuz

eirad.

eater rnspr. 6137 grösster August-

berlöwen r in 3 Aktes Hindernis. Akten

Prl., Hanau

Fr., Erbach

Kfm., Karlsrube

wilder, Hr. Dr. med. m. Fr.,

ut erringt. bilder!

Spohrer, Hr., Frankfurt Bayrischer Hot Grüner Wald Stahl, Fr. m. 3 Kindern, Heidingsfeld Stein, Hr. Kfm., Kissingen Stempel, Hr. Lehrer m. Fr., Stenzel, Hr. Kfm., Hotel Epple Metropole u. Monopol Stössel, Hr., Stoll, Fr., Wiesheim Strauss, Hr. Kfm., Berlin Strauss, Frl., Heidingsfeld Zum Erbprinz Augenheilanstalt Grüner Wald Bayrischer Hof Preussischer Hof Wiesbadener Hof Struck, Hr. Leutnant, Elberfeld von Stuckrad, Hr. Hptm., Stettin Stuenger, Hr. Leutnant, Stettin Wiesbadener Hof

Grüner Wald Unruh, Fr. Hptm., Warkstorf Vedona, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Laase Vredeveld, Hr. m. Fr., Düsseldorf Bellevue Zum neuen Adler

Wagner, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Dambachtal 1 von Walle, Hr. Geh. Rat, Münster Hessischer Hof Walter, Hr., Biebrich Zum Posthorn Grüner Wald Walter, Hr. Dr. med.,

Wameberger, Fr., Weissenfels Warne, Hr. Kfm., Düsseldorf von Wedel, Fr., Sulzbach Zum neuen Adler Hotel Union Goldener Brunnen Baronin von Wedel, Isenburg Goldener Brunnen Wegeler, Fr. Kommerzienrat, Koblenz San. Dr. Dornblüth Wegeler, Frl., Koblenz Sanator. Dr. Dornblüth Wehber, Fr., Hamburg Weide, Hr. Kim. m. Tocht., Danzig Grüner Wald Weichsmüller, Hr. St. Goarshausen Augenheilanstrit Wiedner, Fr., Dresden Wieprath, Fr., Eberbach Goldenes Kreuz Wiesbadener Hof Wigge, Fr., Wald Wunsch, Hr. Rent. m. Fr., Eisenach Preussischer Hof Goldener Brunnen

Zeck, Hr. Kim., Köln Zum Falken Zeh, Fr., Hanau Goldenes Ross Zickendraht, Hr. Rittergutsbes., Niederbeisheim Beuers Privathotel

Zimmermann, Hr., Bingen Zinn, Hr. Dr., Oberleutn., m. Fr., Heidelberg Schwarzer Bock



Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden Amtliche Veröffentlichungen.

4. Jahrgang Nr. 146.

Samstag, den 26. August 1916.

4. Jahrgang Nr. 146.

Beftandsaufnahme der wichtigften Lebensmittel.

Auf Grund ber Bundebratsberordnung bom 3. Auguft 1916 findet am Freitag den 1. September eine allgemeine Bestandsauf-nahme der wichtigsten Lebensmittel statt. 1. Wer mit Beginn des 1. September 1916 anzeigepflichtige

Borrate in Gewahrsam hat, gleichgultig ob fie ihm gehoren ober nicht, ist verpflichtet, bie borhandenen Mengen auf bem borgeichriebenen Fragebogen anzuzeigen. Welche Lebensmittel anzuzeigen find, ergibt fich aus bem Fragebogen.
Die Erläuterungen auf der Rudfeite bes Fragebogens find zu feschiert

Zwed's Anzeige ber vorhandenen Borrate werben vom Dlagiftrat Fragebogen zur Berfügung gestellt; biefelben muffen abgeholt werben

a) fir haushaltungen bis zu 30 und über 30 Personen bei ber ftabtischen Kartenausgabe Schwalbacherftr. 8. Rach erfolgter Ausfüllung werben sie bort wieber abgegeben. Gleichzeitig mit ber Abgabe ist die Brotausweiskarte vorzulegen. Gleichzeitig mit ber Borlage ber Brotausweisfarte erfolgt bie Abgabe ber neuen

b) für Anstalten aller Art, Krankenanstalten, Krankenhäuser, Erholungsheime, Pensionate, Erziehungsanstalten aller Art, Hotels, hotelmäßig geführte Pensionen, Gaste, Speise, und Schankwirtsichaften, Gefangenenanstalten aller Art, Armen- und Unierkunstsanstalten aller Art, Vollstächen und sonsige Anstalten im Lebensmittelveriellungsamt für Anstalten, Rathaus, Jimmer 38. Rach

Ausfüllung werben die Formulare bort wieder abgegeben.
c) für Gewerbe und Handelsbetriebe ber betreffenden Branchen Lagerhäuser, Kühlhallen u. bergl., Konsumbereine, Genossenschaften und ahnliche Bereinigungen, die die Berforgung ihrer Mitglieder mit Lebensmitteln betreiben, beim Statistichen Aunt, Martifir. 1, Bimmer 15. Rach Musfüllung werben bie Formulare bort wieber

d) Wer nach Ziffer o für die bort genannten Betriebe anzeige-pflichtig ift, hat bie in seinem Privathaushalt anzeigepflichtige Lebensmittel auf dem für Privathaushaltungen vorgeschriebenen Formular gemäß ben Borfchriften unter Biffer a in ber Schwalbacherftr. borzulegen.

Die Frogebogen liegen vom 26. August ab an ben bezeichneten Stellen gur Abholung mahrend ber ablichen Dienststunden bereit. Am 1. und 2. September find famtliche Fragebogen aus-

gefüllt an bie angegebenen Stellen abguliefern.
2. Wer teine anzeigepflichtigen Lebensmittel in Gewahrsam hat ift berpflichtet Fehlanzeige unter Benuhung bes Borbrucks an ben angegebenen Stellen eingureichen.

Wer vorsählich die ihm nach §§ 5, 7 obliegende Anzeige nicht ober nicht rechtzeitig erftatiet ober wissentlich unrichtige ober unbollständige Angaben macht, ober wer ber Borschrift des § 13 zuwider die Durchsuchung oder die Einsicht der Geschäftspapiere ober sönder verweigert, wird mit Geschnight bis zu einem Jahr und mit Gelbstrafe bis gu gehntaufend Mart ober mit einer Diefer Strafen bestraft. Reben ber Strafe tonnen Borrate, bie ber-

Strafen bestraft. Reben ber Strafe tonnen Borrate, Die berschwiegen worben find, ohne Unterschied, ob sie bem Anmelbepflichtigen gehören ober nicht, eingezogen werben.
Wer fahrläffig bie ihm nach §§ 5, 7 obliegende Anzeige nicht
ober nicht rechtzeitig erstattet ober unrichtig ober unvollständige
Angaben macht wird mit Gelbstrafe bis zu breitausend Mark

Die gemachten Angaben tonnen jeberzeit burch polizeiliche Durchsuchung von Wohnungen ober Borratbraumen und durch polizeiliche Sinsichtnahme von Geschäftsbuchern und Geschäftsaufzeichnungen des zur Anzeige Berpstichteten nachgeprüft werden. Bon dieser Besugnis soll da, wo sie der Behörde ersorderlich erschein, ohne jede Ruchinahme Gebrauch gemacht werden.

Biesbaben, ben 24. Auguft 1916. Der Magiftrat.

Berfteigerung.

Mm Camstag, ben 26. bs. Mts., nachmittags 4 Uhr, wirb in bem ftabt. Bauhof, Bertramftrage eine Gunbin mit 3 Jungen öffentlich verfteigert. bartwig, Bollg. Bramter.

Abanderung der Söchstpreisfestichung für Gugwaffer-Fifche.

Die Sochftpreisseftfetjung für Gufmaffer-Fifche, vom 25. Februar 1916, wirb wie folgt abgeanbert: das Pfund 1,30 Mf. Sechte Bleien ober Brachfen bon 1,50 1 Rilo und barüber

unter 1 Rilo 0,75 Ploben und Rotaugen bon I Rilo und barüber 0,75 3m fibrigen bleibt bie Berorbnung bom 25. Februar 1916

Biesbaben, ben 24. Muguft 1916.

Der Magiftrat.

Abanderung der Söchstpreisfestlegung für Wild.

Die Sochfipreissestsehung fur Wilb, bom 20. Januar 1916, wird wie folgt abgeanbert: Rehwild:

Rebe im gangen in ber Dede, bas Pfund 1,50 DR. a) Rehe im g b) Rehrftden, 2,50 Ragout, 3m übrigen bleibt bie Berordnung bom 20. Januar 1916

Biesbaben, ben 24. Auguft 1916.

Der Magiftrat.

Städtifche Betroleumverteilung Marttftrage 16, Bimmer Rr. 5.

Es find im Monat Sebtember 5200 Liter Ausgleichpetroleum unter bie unter Ziffer 1 fallenden Borberechtigten zu verteilen. Der etwa verbleibenbe Reft wird ben unter Ziffer 2 angeführten haushaltungen zugewiesen. Die Ausgabe ber Bezugsmarten erfolgt

egen Borzeigen ber Brotfarte und zwar: I. für Zwede ber Heimarbeit und Landwirtschaft auf Grund eines Berechtigungenachweifes an bie Saushaltungen mit ben Anfangebuchstaben A-K am Montag, ben 28. Auguft, L-Z

am Dienstag, ben 29. Muguft. für andere Beleuchtungszwecke, soweit weber Gas noch elet-trisches Bicht zur Berfigung stehen am Donnerstag, ben 31. August, Freitag, ben 1. September und Samstag, ben

Mit ben Bezugsmarten wirb eine Betroleumausweistarte ausgehändigt, die fünftig neben ber Brotfarte bei Erhebung von Bezugsmarten vorzulegen ift. In Berluft geratene Betroleumausweistarten werben nicht erfeht.

Dienftftunben: 8 bis 12 und 3 bis 51/2 Uhr. Biesbaben, ben 26. Auguft 1916. Der Magiftrat

Der Dagiftrat.

Befauntmachung. Montag, ben 28. Auguft bs. 38., nachmittags follen in bem Diftrift "Langeberg" ca. 40 km Buchenburrholg berfteigert

Bufammentunft nachmittags 31/2 Uhr vor bem Saufe Platter Biesbaben, ben 24. Auguft 1916.

Befanntmachung

hom 22. Anguft 1916 bis 6. September 1916 beurlaubt. Er wird mahrend biefer Beit von herrn Dr. Kornblum, Taunusftr. 33/35

Wiesbaben, ben 22. Auguft 1916. Der Magiftrat, Armenberwaltung.

Betr. Söchstpreise für Fleisch.

Bur Befeitigung bon Zweifeln werben folgende Musführungs-bestimmungen ju unferer Dochftbreisberordnung bom 9. Juni 1916

1. Rinbfleifc. Dufte mit 25% Rochenbeilage einschl. ber eingewachsenen Knochen gilt als Rostbraten und tostet 3,40 Mt. bas Pfund.

2. Schweinefleisch.
Die Mehger sind nicht verpflichtet, Schweinersicken mit Ausanhme des Kammitus anders als in Form geschnittener Roteletts

Biesbaben, ben 23. Auguft 1916. Der Magiftrat.

Befanntmadjung. betr. Ausgabe von Platetten.

Rachbem nunmehr die Gebentblatter und bie eifernen Platetten bon ber Bentralftelle Berlin in genugenber Bahl jur Berfügung gestellt find, werben alle bisherigen Einlieferer von Golbfachen, bie eine Plafette noch nicht erhalten haben, gebeten, biefe unter Borlage bes Gebeutblattes in ben Geschäftsftunden von 93/4-12

Uhr, auffer Samstags, in Empfang ju nehmen. Diejenigen Eintieferer, bemen in ben erften Tagen nach ber Eröffnung auch bas Gebentblott nicht hat ausgestellt werben tonnen

erhalten basselbe jeht gleichzeitig mit ber Platette. Bas bie Ausgabe der für die Einlieferer von golbenen Uhr-fetten bestimmten eisernen Erinnerungstetten anbelangt, to wird hierliber noch näheres befannt gemacht, da sich die Gerstellung berfelben etwas vergogert bat Wiesbaben, ben 28, Muguft 1916.

Befannimachung. Der Fruchimarti beginnt mahrenb ber Sommermonate April bis einschl. September - um 9 Uhr vormittags. Biesbaben, ben 15. Marg 1916. Stabt. Afgijeamt. Biesbaben, ben 15. Darg 1916.

Laden : Bermietung.

In ber alten Rolonnade follen von fofort bis jum 81. Mars 1917 folgende gaben anderweitig vermietet werben: Bogen Rr. 16-19 mit 2 barüber liegenden Raumen,

20-21 1 Maum. Beide Laden werben auch jusammen abgegeben. Schriftliche Angebote find an bie unterzeichnete Berwaltung einzureichen.

Die Bedingungen bes Mietvertrages tonnen auf unferen Rechnungsbureau eingesehen werben. Biesbaben, ben 15. 3ult 1916

Stabtifde Anrbermaltung.

Weldidut betreffend.

Der § 1 ber Feldpolizeiverordnung vom 6. Mai 1882 wird nachstehend wiederholt befannt gemacht: Bur Rachtzeit foll bas Gelb allenthalben gefchloffen fein und

1. bom 1. Rovember bis Ende Februar von abends 6 bis bom 1. Mary bis Ende April von abends 7 bis morgens

3. vom 1. Mai bis Ende August von abends 9 bis morgens 8 Uhr;

4. bom 1. September bis Ende Oftober bon abends 8 bis morgens 4 Uhr.

2Ber in Diefer Beit augerhalb ber öffentlichen Stragen und Gelbwege auf einem offenen Grundflud fich aufhalt, ohne bot bagu von ber Orispolizeibehorbe eine Ausnahme ausbrudlich 90 ftattet ift, wird mit Geloftrafe bis zu gehn Mart, im Unver mogensfalle mit haft bis zu brei Tagen bestraft.
Biesbaben, ben 3. Juli 1916.

Der Oberburgermeifter.

Befanntmadjung.

Es wird hiermit wiederholt barauf aufmertfam gemacht, bas nach § 12 ber Afgiseordnung für die Stadt Biesbaden Beerweis-Produzenten des Stadtberings ihr Erzeugnis an Beerwein um mittelbar und längstens binnen 12 Stunden nach der Kelterusz mittelbar und längstens binnen 12 Stunden nach der Kelterusz einkellerung ichriftlich bei uns bei Bermeidung der in der Afziseordnung angedrochten Defraudationsftrasen anzumelden haben. Formulare zur Anweidung fonnen in unterer Bruschleiten gege Formulare jur Anmelbung tonnen in unferer Buchhalterei, Repgaffe 8, unentgelilich in Empfang genommen werden.
Biesbaden, ben 16. Juni 1916.

Stabtifches Afgifcamt.

Schalerin Margarete Specht, 14 3. Sanitatsrat Dr. meb. Rari Rafc, 64 Am 21. August. Am 22. August. Am 22. August. Sanitatsrat Dr. med. Kari Raja, o. Marie Preißendörser, geb. Fraund. 43 J. Jrmgard Keller, I J. Am. 23. August. Taglöhner Christian Riees, 57 J. Rentust. Albert Hofmann, 57 J. Dienstmädden Elije Fund, 27 J. Wilhelmirk. Bode, geb. Frank, 56 J. Henriette Maurer, geb. Robel ober Beruf, 84 J. August. Geh. Reg.-Rat a. D. Prof. Dr.-Jug. Dank.

Arnold, 69 3.

Rgl. Stanbegamt.

Fruchtmarftpreise gu Wiesbaden

am 24. Auguft 1916.

(Die Banblerpreife find in ber wochentlichen Befanntgabe bei Bebensmittelpreife enthalten.)

Får 50 kg einschl. Fuhrlohn.	Söchfter	Riebrig- fter	Durch'
	Preis in Mart		
Hafer Den	6.80 4.20 3.00	4.50 3.80 3.00	5,80 8,96 8,00
Es wurden angefahren — Wag	. 8	afer, 1911. troh. atiftifches	450 Vint.

Wiesbadener Nachrichten.

Gine Lebensmittelveftandsaufnahme findet wie ber Magiftal in einer Befanntmachung mitteilt, am 1. September ftatt. Sant-liche Haushaltungen find meldepflichtig. Die Beftandsaufnahm geschieht durch besondere Formulare, die an den in der Befannt machung angegebenen Stellen abgeholt und bort ausgefüllt wieder eingeliefert werben muffen. Aber die Anmelbung versaumt ober falfche Angaben gibt macht fich fraffen falfche Angaben gibt, macht fich ftrafbar.

Berantwortlicher Schriftleiter: 28. Dialler, Biesbaben.

Frem

Erschei Sonntags: Ille and Hauptlis Fr

Bezu (einschl. " Vierteljali a einen Monat furth die Post bez Deutschland u

pro Vierteljahr

Einzelne Numr

Tägliche Nu Schrift- und

Fernspr.

Ges thre Exzel Tochter, olanda hier al

Eingetroffer aj. von Mül n Petry (Fr au Hptm. vo ptm, Webend (Konstan Ser, General Jushalter (W bner, Ltn. horr, Ltn. K ahnys, Maj. I attin (Neumi (oln), Ltn. S lettin), Frau

Hier sind n Stauffe Kommerz in der Ros

on mit Gatti

Die ke la der Op

nende Spie

thard Wagne

e Oper "Die rung in Di em Erfolge therung des letztes ten Werken Halevys , Verdis einen werder dament" sch ete der heit "Das Drei bert in Szen Endlich mans "Csard sten Todest Vollständig ger" in Aussi

bekannte d, Herman Schwarz, i bart, welche Für das Sc Novitäten kel Bernhar eptember ge dann die a der Gro

Druck von Carl Ritter, G.m.b.H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.